

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 19.02.2020

Zu Beginn der Sitzung wurden die Anwesenden zur Sitzung des Gemeinderates begrüßt. Danach informierte der Vorsitzende, dass aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Bekanntgaben zu Beschlüssen vorliegen.

Die Entwürfe des **Haushaltsplan 2020** sowie der **Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Wasserversorgung** wurden vorgestellt und über die im Haushaltsplan eingeplanten Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2020 informiert. In der nächsten Gemeinderatssitzung ist die Verabschiedung des Haushaltsplanes und Wirtschaftsplanes vorgesehen. Durch die Umstellung auf das Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) im letzten Jahr besteht seither eine geänderte Darstellung des Haushalts. Aufgrund des Einbruchs der Gewerbesteuererinnahmen sowie der Zwei-Jahres-Systematik des Kommunalen Finanzausgleich und der durch das neue Haushaltswesen vorzusehenden Abschreibung ist die Haushaltslage in den kommenden Jahren schwierig. Es müssen Maßnahmen vorgesehen werden, damit die Auswirkungen vermindert werden können. Es ist daher die Prüfung der Gebühren und Steuerhebesätze vorgesehen. Zudem müssen auf der Ausgabeseite Einsparungen erfolgen.

Die **Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Breite III“ 2. BA Marbach** wurden an den günstigsten Bieter Fa. Eberhard, Waldhausen zum Angebotspreis in Höhe von 475.753,16 € vergeben. Das Angebot liegt ca. 56.000 € unter der Kostenschätzung. Die Fertigstellung ist im Oktober 2020 geplant.

Auch die Arbeiten zur **Sanierung der Straße „Brunnenberg“ in Herbertingen** wurden an den günstigsten Bieter Fa. Beller, Herbertingen zum Angebotspreis 407.230,73 € vergeben. Nach Berechnung mit den aktuellen Marktzahlen ergeben sich Mehrkosten in Höhe von ca. 11.000 € im Vergleich zur Kostenschätzung. Es wird beschlossen, einen Betrag von 44.000 € der im Wirtschaftsplan 2019 nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigung von insg. 180.000 € für die Maßnahme „Auf der Steige“ für die Maßnahme „Brunnenberg“ zu verwenden. Im Übrigen wird die Maßnahme im Haushaltplan 2020 und Wirtschaftsplan „Wasserversorgung“ 2020 eingeplant.

Danach wurde über die **Forstbetriebspläne für das Jahr 2020** beraten. Herr Jäger, Landratsamt Sigmaringen informiert dabei über die allgemeine Forstsituation und weist auf die Zwischenrevision der Forsteinrichtung hin. Im Anschluss stellt Herr Müller das Ergebnis 2019 und Herr Maichle den Forstbetriebsplan 2020 vor. Die Holzbodenfläche beträgt insgesamt 217,2 ha. Im Jahr 2020 ist ein Holzeinschlag von insgesamt 2.010 Fm (Nadelholz 1.800 Fm und Laubholz 210 Fm) eingeplant. Die Aufarbeitung des geplanten Holzeinschlags soll durch Unternehmer erfolgen. Eine Kulturfläche von 0,8 ha als An- bzw. Vorbau ist für 2020 eingeplant. Es sind Ausgaben in Höhe von insgesamt 82.400 € und Einnahmen von insgesamt 107.900 € veranschlagt. Für das Jahr 2018 konnte ein Ergebnis von 43.238 € erzielt werden. Die Forstbetriebspläne 2020 sowie die Zwischenrevision der Forsteinrichtung wurden vom Gemeinderat beschlossen. Nachdem Herr Müller nach 18 Jahren nun nicht mehr für den Bereich Herbertingen zuständig ist, gilt diesem ein besonderer Dank für die sehr gute Arbeit in den letzten Jahren. Künftig wird das Gebiet von Herrn Maichle übernommen.

Die Beschlussfassung zur Beauftragung des Planungsbüro Voss Telecom Services GmbH mit Angebotssumme von 60.9288 € brutto für die **Breitbandeinzugsplanung in Marbach** erfolgte ebenfalls durch den Gemeinderat. Dies stellt den nächsten Schritt nach der Leerrohrverlegung dar. In der Sitzung im November 2019 wurde bereits die Vergabe zur Einzugsplanung in Hundersingen beschlossen.

Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können –nach Fertigstellung– zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.